

JAHRESZEITEN

Frühling 2021



- **Filmdreh in der Lebenshilfe**
- **Neugewählter Vereinsvorstand**
- **Stiftung Lebenshilfe unterstützt Projekte**
- **Jahresrückblick 2020**



Verein
Lebenshilfe Cuxhaven



neues Jahr, neues Glück



Gruppenfachkraft Frau
S. 08 Nübel verabschiedet
sich S. 17



Danke und Tschüss
S. 18



Filmdreh bei der
Lebenshilfe S. 27

3 Editorial

4-8 Die Lebenshilfe stellt vor

Horst Riepenhusen
Klaus Erbacher
Brigitte Dittrich
Anke Lukat
Lars Schabrau
Edebohl Tietje
Martina Kaesler
Ute Henning
Thorsten Schmelcke
Ann-Katrin Lafrenz
Wolfgang Frenzer
Joe-Martin Lukat

9-16 Die Lebenshilfe informiert

Weihnachtsfeier in der CMS
Rechtliche Vertretung
Jahresrückblick 2020
2020-In jeder Hinsicht ein besonderers Jahr
Frauenbeauftragte in der Werkstatt

17-18 Die Lebenshilfe persönlich

Abschied aus dem Werkhof
Meine Teilhabe-Planung
Abschied von Praktikantin Katrin
Danke und Tschüss

19 Stiften und Spenden

Radeln für den Weihnachtsbraten
600 Euro für Projekte der Stiftung

20 Corona-Spezial

Unsere Gewinner vom letzten Heft
Unser neues Rätsel

21 Wir stellen vor

Julian Gooß
Joachim Morgenroth
Jessika Techert

22-24 Die Lebenshilfe unterwegs

Unsere Fahrt mit dem Wattwagen
Der Ausflug zum Klimahaus Bremerhaven 8° Ost
Entdeckungsreise ins Watt

25-32 Neues aus der Lebenshilfe

Der Werkstatttrat in der AG Reha
Möwe-Möglichkeiten sondieren
Filmdreh bei der Lebenshilfe
Viel Betrieb auf der Baustelle
Die Wahl der Bewohnervertretung
Spendenbox
Das Grundrezept des Marmeladekochens
Ein neuer Mitbewohner
Bücherverkauf stark angestiegen

33 Marktplatz

34-35 Rätseln mit der Lebenshilfe

Unsere Gewinner vom letzten Heft
Unser neues Rätsel

36-37 Die Lebenshilfe gratuliert

Jubilare im Jahr 2020

38 Termine

39 Impressum

Liebe Leserinnen und Leser



Liebe Leserin, lieber Leser, diese Frühjahrsausgabe der Jahreszeiten enthält wieder viele gesammelte Informationen und persönliche Eindrücke, versehen mit Bildern. Ein schweres Jahr liegt hinter uns. Aber richten wir den Blick nach vorne und seien wir zuversichtlich. Denn trotz Corona konnten einige Ausflüge und Veranstaltungen – wenn auch unter einschränkenden Bedingungen – trotzdem stattfinden. Das wird in diesem Jahr besser, denn es gibt mittlerweile nicht nur Impfstoffe, auch die Impfungen wurden bereits begonnen. Das gibt uns Hoffnung für die Zukunft auf eine verbesserte Lebens- und Arbeitsqualität. In diesem Sinne hat der Vorstand entschieden, die Lebenshilfe Cuxhaven Assistenz gGmbH trotz der erheblichen Ausfälle im letzten Jahr und der damit zusammenhängenden, schwierigen finanziellen Lage fortzuführen; es gilt nun, die Planungen für die Zeit vorzubereiten, in der wir unsere Tätigkeit nach und nach wieder aufnehmen können und dürfen: Für Reisen, Ausflüge und Begleitungen. Wir alle haben uns auf unser diesjähriges 60. Vereinsjubiläum vorbereitet und gefreut. Die derzeitigen Maßnahmen der Bundesregierung und Landesregierung sowie der hiesigen Ämter zur Corona-Risiko-Minimierung lassen jedoch Feierlichkeiten leider (noch) nicht zu. Wegen der Unsicherheiten haben wir uns daher vorsorglich entschieden, alle Jubiläumsfeierlichkeiten in das Jahr 2022 zu verschieben. Fortschritte macht unser Neubau in der Südersteinstraße. Dort sind neben Geschäftsräumen auch 22 Wohnungen geplant und zwischenzeitlich auch im Bau befindlich. Die Grundsteinlegung hat bereits stattgefunden und das Erdgeschoß nimmt

Gestalt an. Es ist angestrebt, dass ab November 2021 die ersten Mieter einziehen können. Für „De Bookbidders“ stehen dann im Erdgeschoss großzügige Geschäftsräume zur Verfügung. Die Wohnungen bieten überwiegend Balkone und sind für Menschen mit Einschränkungen ebenso gedacht wie für den freien Wohnungsmarkt, wenn Interessenten einen entsprechenden Berechtigungsschein vorlegen können. Abgerundet wird das Angebot durch einen mietbaren Veranstaltungs-/Gemeinschaftsraum. Im letzten Jahr waren zwei Filmteams in unseren Werken und bei Auftraggebern unterwegs. Der Vorstand hat zwei Image-Filme drehen lassen. Der längere (ca. 11 Minuten) Film zeigt das gesamte Angebot der Lebenshilfe Cuxhaven (WWL, Assistenz

und Stiftung) und wird u.a. auf der Homepage der Lebenshilfe Cuxhaven eingestellt. Der kürzere (ca. 5 Minuten) Film spiegelt die Arbeitsbereiche der Lebenshilfe Cuxhaven als Werbefilm für Auftraggeber wider und soll beispielsweise auch im Kino-Vorspann gezeigt werden. Wir wünschen beim angucken viel Spaß; vielleicht erkennt sich die/der eine oder andere ja auch wieder. Und nun viel Interesse und Vergnügen beim Lesen dieser Frühjahrsausgabe der „Jahreszeiten“.

**Ihr Edebohl Tietje
Vorsitzender Verein
Lebenshilfe Cuxhaven e. V.**

Anzeige



Integrierte Systemlösungen & Netzwerke

www.ac-computer.de

Ihr Systemhaus für Server und Netzwerke

**Telekom All/IP Umstellung mit Agfeo Telefonanlagen
Tobit David Mailserver**

Neue Industriestr. 1a • Cuxhaven • Tel. (047 21) 6656-0

Der Vorstand stellt sich vor



Hallo, alle zusammen

mein Name ist Horst Riepenhusen, geb. im März 1940 in Cuxhaven. Ich wohne und lebe mit meiner Familie in Cuxhaven. Zur Lebenshilfe bin ich durch unsere Tochter Hilke gekommen. Hilke lebt und arbeitet bei der Lebenshilfe. Als Sprecher bzw. Elternvertreter des damaligen Lebenshilfe-Kindergartens wurde ich in den Vorstand des Vereins berufen. Gemeinsam mit anderen ehrenamtlichen Mitgliedern und Eltern haben wir den Verein Lebenshilfe Cuxhaven e. V. geführt und weiterentwickelt. Von den ersten Wohnräumen am Strichweg und in Berensch, bis zu den heutigen Wohnhäusern und Wohngruppen im Stadtgebiet. In all den Jahren habe ich viele Menschen, ob mit Behinderung oder ohne Behinderung, kennen und schätzen gelernt. Es war und ist eine anspruchsvolle und sinnvolle Arbeit, die ich gerne für die betroffenen Menschen getan habe.

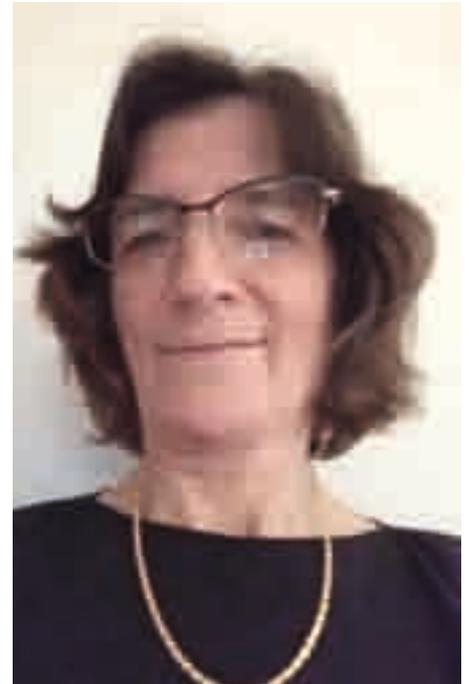
Horst Riepenhusen



Hallo, mein Name ist Klaus Erbacher.

Aufgewachsen bin ich in Oldenburg. Meinen Zivildienst habe ich im „Gut Sannum“ in der Nähe von Oldenburg absolviert. Dort werden Menschen mit geistigen, seelischen und körperlichen Einschränkungen betreut. Nach meinem Studium in Hamburg bin ich mit meiner Frau nach Loxstedt gezogen, wo wir am Schulzentrum unseren Dienst als Lehrer aufgenommen haben. 1979 sind wir nach Otterndorf gezogen. Dort war ich an der Hauptschule als Lehrer, zum Schluss als Schulleiter, bis zu meiner Pensionierung 2017 tätig. Im Ruhestand habe ich nach ehrenamtlichen Aufgaben gesucht und bin seit 2019 Mitglied im Vorstand des Vereins und im Elternbeirat. Ich freue mich auf die weitere Arbeit im Verein „Lebenshilfe Cuxhaven e.V.“.

Klaus Erbacher



Seit inzwischen mehr als 10 Jahren bin ich im Vorstand der Lebenshilfe.

Den ersten Kontakt zum Verein hatte ich, als man mich 2006 fragte, ob ich mir vorstellen könnte, in der neugegründeten Stiftung im Vorstand ein Amt zu übernehmen. Diese Aufgabe hat mich interessiert. Etwas später bin ich dann Mitglied geworden und wurde in der folgenden Mitgliederversammlung in den Vereinsvorstand gewählt. Es war für mich nur logisch neben der Stiftungsarbeit auch dort für die Lebenshilfe ein Ehrenamt zu übernehmen. Vor 2006 hatte ich keine Berührungspunkte mit der Lebenshilfe als Verein oder mit Menschen mit Behinderung. Durch die vergangenen Jahre habe ich interessante Menschen (mit und ohne Beeinträchtigung), den Verein und seine Gesellschaften kennengelernt. Anfänglicher Respekt hat sich als unbegründet erwiesen.

**Herzliche Grüße
Brigitte Dittrich**

Der Vorstand stellt sich vor



Ich, Anke, vertrete die Interessen der Mitglieder des Vereins. Zum Beispiel die Angebote der Assistenz wie die Fahrten mit den Kleinbussen und der Bahn. Vor allem aber Aktivitäten wie Kegeln oder Bowling. Von den Mitgliedern wurde ich gefragt, ob ich Interesse daran hätte, dem Vorstand beizutreten. Seit dem 01. Januar 2021 trage ich meinen Teil in der Vorstandsarbeit der Lebenshilfe bei. Man sollte sehen, welche Schwierigkeiten man als Rollstuhlfahrerin damit hat, überall hineinzukommen. Aber auch die Rollstuhlfahrer haben das Recht, daran teilzuhaben, nur auf eine andere Art und Weise.

Anke Lukat



Ich heiße Lars Schabrau, bin 46 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder. Zur Zeit arbeite ich in der Geschäftsstelle und im Fitness-Studio des OSC Bremerhaven. Meine Motivation im Vorstand der Lebenshilfe Cuxhaven e.V. mitzuwirken ist, mich für die Belange der Menschen mit Beeinträchtigung einzusetzen. Da ich selber dazu gehöre, kann ich aus meiner Perspektive relevante Entscheidungen mitbringen.

Lars Schabrau



Moin an alle, mein Name ist Edebohl Tietje, ich bin der erste Vorsitzende des Vereins. Ich bin 57 Jahre alt und verheiratet. Von Beruf bin ich Rechtsanwalt. Seit dem 07.08.2018 bin ich Mitglied im Verein der Lebenshilfe Cuxhaven.

**Viele Grüße
Edebohl Tietje**

Anzeige



Malereifachbetrieb
BURMEISTER GmbH



Vertrauen - verbindet

Wir bieten:

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Wärmedämmverbundsystem
- Bodenbelagsarbeiten
- Lackierarbeiten
- Fassadenbeschichtungen
- Kreative Oberflächentechniken

27478 Cuxhaven-Altenwalde

Tel.: 04723/505 43 10 • info@malerei-burmeister.de

Der Vorstand stellt sich vor



Mein Name ist Martina Kaesler.

Ich bin 61 Jahre alt, lebe seit 2005 in Cuxhaven und habe 3 erwachsene Kinder. Geboren und aufgewachsen bin ich im Landkreis Celle. Dann folgten die Städte Braunschweig, Hannover, Marburg und Ludwigshafen als Wohnorte. Mein Beruf ist Bankkauffrau; vor 11 Jahren bin ich bei der Stadtsparkasse Cuxhaven nach langer Familienpause wieder in das Berufsleben eingestiegen. Während der Familienphase habe ich mich in einem Kindergarten- und einem Sportverein engagiert, eine Krabbelgruppe geleitet und in zwei verschiedenen Grundschulen Kinder betreut. Die Lebenshilfe ist für mich eine unterstützungswürdige Einrichtung und deshalb würde ich mich gerne hier nach meinen Möglichkeiten einbringen.

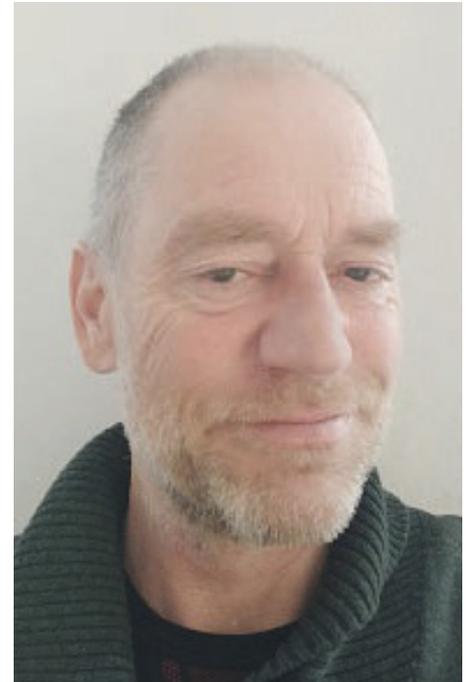
Martina Kaesler



Hallo!

Mein Name ist Ute Henning und ich bin seit 15 Jahren ehrenamtlich im Vorstand des Vereins Lebenshilfe Cuxhaven tätig. Warum, werden manche fragen ... Das Leben an der Seite meiner behinderten „großen Schwester“ hat mich von klein auf in vielerlei Hinsicht geprägt. Es war für mich selbstverständlich, wie für meine Eltern vorher, vor nunmehr 35 Jahren in den Verein Lebenshilfe Cuxhaven einzutreten, um die Arbeit mit und für Menschen mit Beeinträchtigungen und deren Familien zu unterstützen. Als ich dann von Herrn Behne gefragt wurde, ob ich mir vorstellen könnte, im Vorstand des Vereins mitzuwirken, habe ich nicht lange überlegen müssen und leiste seitdem meinen Beitrag auch auf dieser Ebene.

**Viele Grüße,
Ute Henning**



Moin,

ich heiße Thorsten Schmelcke, bin 59 Jahre alt und möchte mich als Mitglied im Vorstand der Lebenshilfe e.V. Cuxhaven vorstellen. Ich bin seit 36 Jahren verheiratet, Vater von drei erwachsenen Kindern und wohnhaft in Cuxhaven (Altenbruch). Beruflich bin ich selbstständig und als Berater tätig. Um aktiv mehr zu tun, für Menschen mit Beeinträchtigungen, bin ich seit September 2013 im Vorstand tätig und seit 2014 im Vorstand von der Stiftung Lebenshilfe. Ich möchte mich recht herzlich bei den Mitgliedern der Lebenshilfe für meine Wiederwahl bedanken und würde mir für die nächste Mitgliederversammlung eine größere Mitgliederbeteiligung wünschen. Für Fragen oder Anregungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Liebe Grüße und bleiben Sie gesund.

Thorsten Schmelcke

Der Vorstand stellt sich vor



Hallo,
mein Name ist Ann-Katrin Lafrenz und ich bin 34 Jahre alt. Gemeinsam mit meinem Mann Eike und meinen Zwillingen Ida und Nils (3 Jahre) lebe ich auf einem Bauernhof in Nordahn (SG Börde Lamstedt). Beruflich kann man mich in Otterndorf als Firmenkundenberaterin bei der Volksbank Stade-Cuxhaven eG finden. Seit dem 01.01.2021 bin ich Mitglied im Vorstand der Lebenshilfe Cuxhaven e.V. und verrete diesen Vorstand zusätzlich im Verwaltungsrat der Werkhof & Wohnstätten Lebenshilfe gGmbH. Ich freue mich auf die neuen Aufgaben und eine gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

Ann-Katrin Lafrenz

Dr. Wolfgang Frenzer,
67 Jahre. Durch meinen Sohn habe ich früh erlebt, wie wichtig Fürsprache und Engagement für Menschen mit Handicap ist und wie unverzichtbar, insbesondere der Verein Lebenshilfe Cuxhaven e.V., mit all seinen Einrichtungen und Mitgliedern. Ich bin vor längerer Zeit zur Lebenshilfe gekommen, um die Organisation zu unterstützen, und das für die Menschen mit Handicap Erreichte zu erhalten und fortzuführen.

**Gruss
Wolfgang Frenzer**

Coronatest im Wohnheim

Inzwischen bekamen alle Bewohner aus den Gruppen der CMS den Coronatest.

Das Personal aus dem Wohnhaus der CMS muss sich jeden Tag testen lassen, weil sie sonst nicht arbeiten dürfen. Dort wurden auch die Bewohner des Wohnhauses der Abendrothstraße auf Corona getestet, vom geschulten Personal, die dafür eine Fortbildung gemacht haben. Für mich fühlte sich der Test ganz neu an, aber die Testerin war sehr rücksichtsvoll. Dabei tränkte mir das Auge. Dann war wohl alles richtig. Über das Ergebnis bekamen wir Bewohner nach 15 Minuten die Mitteilung, ob es negativ oder positiv ist.

Joe-Martin Lukat

Anzeige





Ihr kompetenter Partner für Elektro- und Solarstromanlagen sowie Haus- und Gebäudetechnik

- ▶ Photovoltaikanlagen
- ▶ Elektroinstallationen
- ▶ E-Ladestationen

- ▶ Energiespeicher
- ▶ Videoüberwachung
- ▶ Smart Home

- ▶ Wärmepumpen
- ▶ Wartung
- ▶ Service

Lassen Sie sich kostenlos beraten!

Sandmeyer GmbH Elektro- & Gebäudetechnik
21781 Cadenberge · Tel.: 04777-800 120
www.cux-solar.de · www.elektro-sandmeyer.de

Neues Jahr, neues Glück



Neues Jahr, neues Glück... ein Rückblick auf 2020

Das Jahr 2020 war sicherlich für niemanden ganz „normal“. Viele von Euch, von Ihnen, haben über den privaten Bereich hinaus auch bei der Arbeit gemerkt, wie sich das COVID Virus in unser Leben eingemischt hat. Viele mussten lange zu Hause bleiben, in der WWL haben sich die Arbeitsbedingungen geändert, bis heute. Wir, die Gärtner der GALA Gruppe Hemmoor, hatten nach der Schließung im Frühjahr 2020 ordentlich was zu tun. Viele Rasenflächen brauchten nach sechs Wochen viel mehr Pflege als sonst, das Kraut in den Beeten wuchs oft höher als die Blumen, da gab es keine Langeweile für uns...

Wir haben in dieser Zeit aber auch gemerkt, wie gut wir im Team zusammen arbeiten, wenn es darauf ankommt. Wir haben das Natureum in Balje, unseren Hauptkunden, in Teilbereiche aufgeteilt und dann Stück für Stück wieder sauber gemacht, Wildwuchs beseitigt, nachgeschnitten, gemäht

und was sonst noch dazu gehört. Jetzt, am Anfang des Jahres, können wir ganz beruhigt starten, denn nicht nur wir, sondern auch das Natureum Niederelbe sind zufrieden mit den Leistungen des Jahres 2020. Es blieb sogar noch Zeit für Sonderarbeiten wie Aufbau eines ersten Insektenhotels und Vorbereitung neuer Wegeflächen. An dieser Stelle möchten wir uns auch noch einmal für die gute Zusammenarbeit in der schwierigen Zeit bedanken, nicht nur bei den Kolleginnen und Kollegen vom Natureum, auch bei den Mitarbeitern der Apotheke Cadenberge, dem „Kunstwerk grün“ und all denen, die uns auch in dieser Zeit die Treue gehalten haben! Ein persönliches, längst überfälliges Dankeschön sende ich an dieser

Stelle an das großartige Team vom CAP-Markt und den Fahrer, Herrn Meyer, weil Ihr mich so toll in der Schließungszeit 2020 aufgenommen habt, die Zusammenarbeit mit Euch allen hat mir sehr viel Spaß gemacht! Wir wünschen Allen ein schönes Jahr 2021, lasst es Euch trotz allem gut gehen und bleibt gesund!

Viele Grüße,
Eure Gartengruppe mit Martin Schuster

Anzeige

PRÜFER & HERTING GmbH & Co. KG

Ihr kompetenter Partner für

- Kopier-, Druck, Fax- und Scansysteme**
- Revisionssichere Archivierung**
- Bürositzmöbel und Büroeinrichtung**
- Büromaterial**

Wir sind für Sie da:
Montag - Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr
und unter: www.pruefer-herting.de

PRÜFER & HERTING GmbH & Co. KG

Ihr Systemfachhändler in Otterndorf

Raiffeisenstraße 22 / E-Mail: info@pruefer-herting.de
Tel. 0 47 51 / 9 14 50 / Fax 0 47 51 / 91 45 45

Weihnachtsfeier in der CMS



„Ebbe & Flut“ traten im Garten der CMS auf.

Die diesjährige Weihnachtsfeier der Lebenshilfe fand aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr in den Wohnhäusern und auch in den Wohngruppen statt. Hierbei plante das Betreuungspersonal, auf eine besondere Art und Weise, die Weihnachtsfeier für die Bewohner zu gestalten. Aufgrund des harten Lockdowns trat das Gesangsduo

„Ebbe & Flut“ im Garten am Wohnhaus auf, worüber die Bewohner sich sehr begeisterten. Die Weihnachtslieder spielte das Duo von „Ebbe & Flut“ mit dem Akkordeon, dabei sangen wir Bewohner aus der CMS den Text lauthals mit. Später sagte Anke, dass sie es schade findet, dass man nicht in die Kirche gehen kann.

Joe-Martin Lukat

Rechtliche Vertretung



Rechtliche Vertretung – Betreuung auf Augenhöhe

Manche Menschen können nicht alles alleine entscheiden. Zum Beispiel Menschen mit Lernschwierigkeiten, Menschen mit schwerer Krankheit oder einige alte Menschen. Sie bekommen Hilfe von einem/einer rechtlichen Betreuer/-in. Der Betreuer hilft beim Einteilen von Geld oder beim Beantworten von Briefen vom Amt. Der Betreuer unterstützt bei Wohnungsangelegenheiten z.B. beim Umzug oder bei Geldangelegenheiten wie bei der Beantragung von Rente und Sozialleistung sowie der Kontoführung. Der/Die Betreuer/-in sollte helfen, dass der betreute Mensch möglichst selbstbestimmt leben kann.

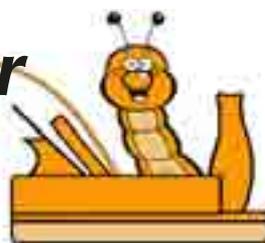
Joe-Martin Lukat

Anzeige

Ihr Tischler

Jürgen Herzberg

Altenwalder Chaussee 94 - 100
27472 Cuxhaven
Telefon 0 47 21 / 4 82 26



- Innenausbau
- Möbelbau
- Reparaturdienst
- Fenster und Türen



Jahresrückblick 2020



Liebe Leser und Leserinnen!

Das Jahr 2020 war nicht wie die anderen Jahre vorher.



Anfang 2020 starteten wir mit großen Aufgaben.

- Unsere **Planungen** umzustellen.
- Unsere **Abläufe** umzustellen.
- Unsere **Abrechnungen** umzustellen.



Wegen der Änderungen durch das **Bundes-Teilhabe-Gesetz. BTHG.**



Aber dann kam **Corona!**



Unsere Wohnheime mussten wir verschließen, um die Bewohner zu beschützen.

Einige Kollegen und Kolleginnen mussten von Zuhause aus arbeiten. Wir haben Fachkräfte aus der Werkstatt in den Wohnbereichen arbeiten lassen.



Und gleichzeitig im Werkstatt- Bereich die Kunden-Aufträge weiter bearbeitet.

Wir mussten uns schnell darum kümmern, in großen Mengen

- **Schutz-Wände**
- **Schutz-Kittel**
- **Schutz-Brillen**
- **Desinfektions-Mittel**

und **Masken** zu besorgen.

Aber es gab nicht alles zu kaufen.





Durch die neue **Corona-Verordnung** sollen sich weniger Menschen mit **Corona** anstecken.



Lange wussten wir nicht, wie die Werkstatt die eigenen Ausgaben bezahlen soll. Später wurden die Ausgaben von der **Landes-Regierung** bezahlt.



Für die **Lebenshilfe Cuxhaven Assistenz** mussten wir Reisen absagen oder verschieben.

Den **Reise-Teilnehmern** mussten wir das Geld für bezahlte Reisen zurückbezahlen.



Das war ein sehr großer Aufwand in der **Verwaltung**. Das ganze Geld aus den Einnahmen war **weg!**



Für die Kollegen bei der Lebenshilfe Cuxhaven Assistenz war das eine sehr große Aufgabe. Mit dem Computer und in kleinen Gruppen konnten wir weiter arbeiten.



Die Auswirkungen vom Corona-Virus werden wir noch in vielen Jahren spüren. Das Corona-Virus hat uns gezeigt, wo wir besser werden müssen.



Wir haben Geld beantragt, um ein neues Haus zu bauen.

**Ein Wohn- und Geschäftshaus.
In der Südersteinstraße 8**



Auch hier gab es neue **Herausforderungen**.

Zum Beispiel:

Gab es wegen Corona keine Baustoffe und wir mussten viel warten.



**Im Herbst 2021 beziehen wir unser neues Gebäude.
In der Südersteinstraße 8**



**Alle Herausforderungen haben die Kollegen und Kolleginnen gut
hinbekommen.**

Mit schwierigen
Arbeits-Bedingungen.
Jeder von Ihnen ist sehr wichtig.
Ohne Sie hätten wir das nicht geschafft.
Das ist uns allen gut gelungen.

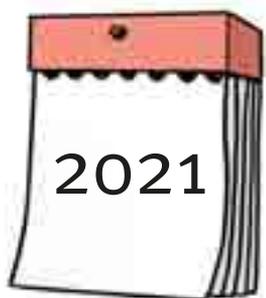
Gemeinsam schaffen wir den Weg aus der **Corona-Krise**.
**Vieles ist wieder besser geworden und wir freuen uns auf das neue Jahr
2021.**



Aber die Corona-Krise ist noch nicht zu Ende.

Die Impfungen gegen das Corona-Virus haben begonnen.

Wir hoffen, dass ganz schnell viele Menschen geimpft werden.
Damit wir alle wieder schnell normal leben können.



Das Jahr 2021

Leider müssen wir immer wieder davon ausgehen,
dass das Corona - Virus in der **Lebenshilfe** auftreten kann.



Daher ist eine Planung für das Jahr 2021 schwierig.

Wir hoffen, dass wir alle gesund bleiben und Corona bald verschwunden ist.



Wir schauen mit ganz viel Zuversicht auf das Jahr 2021.

Nach den Erfahrungen von 2020 sind wir **stärker** geworden.



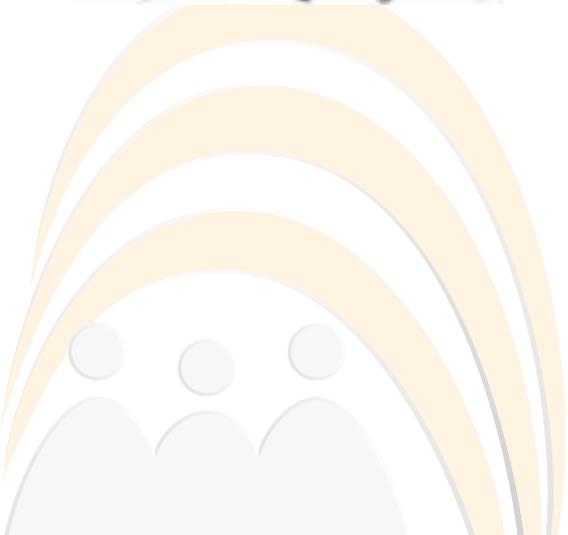
Wir müssen weiter sehr gut zusammen arbeiten.

- Die Kollegen
- Das Umfeld in Cuxhaven
- Die Betriebe
- Die öffentliche Hand
- Die Angehörigen
- Die Betreuer
- Die Spender
- Und viele Andere



Gemeinsam
im Sinne der Menschen mit Beeinträchtigungen!

Werner Ludwigs-Dalkner
Geschäftsführer



2020 - In jeder Hinsicht ein besonderes Jahr



Liebe Leserinnen, liebe Leser, wir schauen zurück auf ein Jahr, welches uns alle auf einer Weise gefordert hat, die wir uns zu Beginn des Jahres nicht haben vorstellen können.

Zu Beginn 2020 starteten wir mit der Mammutaufgabe der Umstellung unserer Prozesse, Abläufe und Abrechnungen aufgrund der Änderungen durch das Bundesteilhabegesetz. Aber dann wurden wir mitten in der Umstellungs- und Anpassungsphase von der Corona-Pandemie erwischt. Von heute auf morgen hieß es, unsere Werkstattangebote zu schließen, die Bereiche der besonderen Wohnformen zu verriegeln, um Außenkontakte zu unterbrechen; Kolleginnen und Kollegen ins Homeoffice zu schicken; Fachkräfte aus der Werkstatt in unsere Wohnbereiche einzusetzen und gleichzeitig für viele Kunden aus dem Werkstattbereich, die Aufträge weiter zu bearbeiten. Wir mussten uns plötzlich darum kümmern, Schutzmasken, Schutzkittel, Schutzbrillen, Desinfektionsmittel und Masken

zu besorgen in Umfängen, wie wir es vorher noch nie mussten. Sehr schnell stellte sich heraus, dass viele Materialien auf dem Markt gar nicht zu kaufen waren. Verordnungen wurden erlassen, die zum Teil von einem Tag zum anderen in unserer praktischen Arbeit umgesetzt werden mussten. Dabei gab es oft widersprüchliche Aussagen. Lange war nicht klar, wie die Finanzierung unserer Arbeit weitergehen sollte. Lange hieß es, dass 75 % weiter finanziert werden. Bis dann, nach sehr guten und konstruktiven Gesprächen mit der Landesebene, eine 100 %-ige Finanzierung vereinbart werden konnte für die Bereiche, in denen unsere Geschäftsbetriebe auch weiter Bestand hatten. Für die Lebenshilfe Cuxhaven Assistenz gGmbH mussten wir von heute auf morgen Reisen absagen, stornieren oder Reisen wurden abgesagt oder storniert. Reiseteilnehmer mussten informiert werden, bereits gezahlte Gelder zurückgefordert oder bereits gezahlte Reisen rückerstattet werden. Ein

unglaublicher zusätzlicher Verwaltungsaufwand, bei gleichzeitig komplett wegbrechenden Einnahmen. Auch dieses eine Mammutaufgabe für die Kollegin bei der Lebenshilfe Cuxhaven Assistenz gGmbH. Nichtsdestotrotz haben wir unsere Angebote weiterhin aufrechterhalten, zum Teil auch intensiviert. Dabei haben wir auch zunehmend auf dezentrale Angebote gesetzt, auf digitale Bildung und auf kleine mobile Lernteams, die im Landkreis Cuxhaven unterwegs waren.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie werden wir noch in vielen Jahren spüren, denn durch die Erfahrungen in dieser Zeit wird sich unser Geschäftsbereich nachhaltig verändern und verändern müssen, denn die Krise hat auch sehr deutlich unsere Schwachstellen zu Tage gefördert. Dennoch haben wir weiterhin auch an Zukunftsszenarien gearbeitet. So konnten wir trotz Corona-Pandemie und vielen Verzögerungen bei der Beantragung von Geldern und der Durchführung von Ausschreibungs-

verfahren im Sommer mit dem Bau des Wohn- und Geschäftshauses in der Südersteinstraße 8 beginnen. Auch hier gab es Herausforderungen, eine Baustelle unter Corona-Bedingungen einzurichten und durchzuführen. Dieses fordert von allen eine hohe Disziplin und viel Organisationsgeschick. Entsprechende Probleme gab es bei der Materialbeschaffung, die wiederum auf coronabedingte Unterbrechungen von Lieferwegen zurückzuführen sind. Aber wir sind hoffnungsfroh, dass wir im Herbst 2021 das Gebäude beziehen können. Alle diese Herausforderungen haben ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft von allen Kolleginnen und Kollegen gefordert und sie weit über das arbeitsalltägliche Maß gefordert. In dieser Krise

dieser Stelle mein ganz besonderer Dank an alle Kolleginnen und Kollegen in allen Bereichen unserer Unternehmen. Ohne Sie wären wir nicht so glimpflich durch diese Krise gekommen.

Aber die Pandemie ist noch nicht zu Ende. Die Impfungen gegen das Corona-Virus finden derzeit statt und es ist zu hoffen, dass möglichst viele Bundesbürger/innen sich impfen lassen, um möglichst schnell eine entsprechende Herdenimmunität in unserer Gesellschaft herbeiführen zu können. Erst dann können wir wieder schrittweise in unser normales Leben zurückkehren. Daher ist eine konkrete Planung des Jahres 2021 sehr schwer möglich. Wir müssen immer wieder davon ausgehen, auch vom Infektionsgeschehen selber betroffen

ebenfalls gigantisch, so müssen mit dem Land Niedersachsen neue Leistungs- und Prüfungsvereinbarungen abgeschlossen werden, die ggf. auch zu neuen Vergütungsvereinbarungen führen werden. Dieses ist notwendig geworden, da das Bundesteilhabegesetz die alt bekannten Vergütungsstrukturen in der Form nicht mehr zulässt. Die Anforderungen an unsere Arbeit haben sich verändert und entsprechende Rahmenbedingungen müssen angepasst werden. Eine Mammutaufgabe für die Kolleginnen und Kollegen auf Landesebene, die hierzu landeseinheitliche Vereinbarungen zu treffen haben. Dennoch blicken wir mit Optimismus und auch mit einer gehörigen Portion Unternehmungsgeist auf das Jahr 2021. Nach den Erfahrungen von 2020 sind wir als Niedersachsen sturmerprobt und gleichzeitig erdverwachsen, so dass wir die vor uns liegenden Aufgaben gemeinsam gut bewältigen werden. Dabei baue ich weiterhin auf die Unterstützung aller Kolleginnen und Kollegen, aber auch auf unser Umfeld in und um Cuxhaven. Auf die Betriebe, die uns im Rahmen der Werkstatt weiter mit Arbeit versorgen werden. Auf unsere Vertreter der öffentlichen Hand, der Behörden, als Partner für die Aufgabe der Versorgung von Menschen mit Beeinträchtigungen und natürlich auf Sie, liebe Eltern, Angehörige, juristische Betreuer/innen, Spender/innen, dass Sie weiterhin zu uns halten und gemeinsam mit uns die vor uns liegenden Aufgaben im Sinne der Menschen mit Beeinträchtigungen bewältigen.

Werner Ludwigs-Dalkner
Geschäftsführer



wurde sehr deutlich, welch hohes Gut unsere Kolleginnen und Kollegen sind und wie zuverlässig sie trotz aller Widrigkeiten ihrer Arbeit nachgegangen sind und für alle Bereiche versucht haben, das Beste aus der Situation zu machen. Dieses ist uns gemeinsam hervorragend gelungen. Dafür auch an

zu sein. Dieses hat nachhaltige Auswirkungen auf unsere Betreuungsbereiche. Daher lebt für 2021 die Hoffnung auf ein stabiles Infektionsgeschehen, welches sich beherrschen lässt und uns möglichst verschonen wird. Die Herausforderungen für 2021 über diesen Corona-Virus hinaus, sind

Herr Kröger

Frauenbeauftragte in der Werkstatt



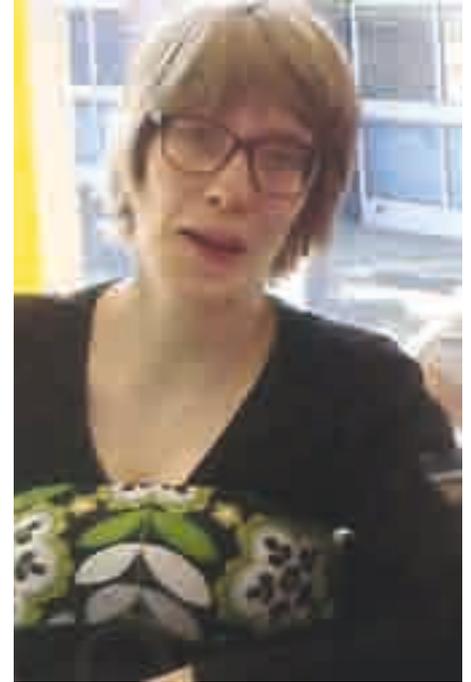
Hallo ich bin Christian Kröger und bin zum 1. März 2020 ins schöne Hemmoor gezogen.

Leider konnte ich wegen der Corona Krise erst zum 1. September 2020 in der Werkhof & Wohnstätten Lebenshilfe Cuxhaven in der Betriebsstätte Hemmoor meine Arbeit aufnehmen. Ich wurde sehr schnell in die Dienstleistungsgruppe integriert und habe auch weiter neue Aufgabenbereiche dazugewonnen, wie die Mitarbeit in der Telefonzentrale, sowie verschiedene Auftragsarbeiten im EDV-Bereich. Für weitere Aufgabenbereiche bin ich offen und ich strebe es an, in den Werkstattrat gewählt zu werden. Wenn ihr mich in den Werkstattrat wählt, dann könnt ihr erwarten, dass ich euch zuhöre, dass ich aufmerksam bin und euch unterstütze. Ich möchte euch mit Rat und Tat zur Seite stehen. Außerdem habe ich gute Ideen und Vorschläge, die ich durchsetzen möchte, z. B. Ideen für das Mittagessen. Ich würde mich für euch einsetzen und versuchen eure Belange durchzusetzen.



Die Aufgabe der Frauenbeauftragten ist, sich die Belange von anderen Frauen anzuhören.

Vor allem setzt sie sich dafür ein, dass es am Arbeitsplatz keine sexuelle Belästigung und Gewalt an weiblichen Mitarbeiterinnen gibt. An bestimmten Tagen führt die Frauenbeauftragte eine Sprechstunde durch, wo die betroffenen Frauen hinkommen können. Außerdem ist ein Frauen-Café geplant. Auch an der Regionalen-Arbeitsgemeinschaft (RAG) nimmt die Frauenbeauftragte teil. Hierbei tauschen sich die Frauenbeauf-



tragten untereinander aus. Es gibt Werkstätten, in denen die Frauenbeauftragte sich mit dem Werkstattrat das Büro teilt. Die Frauenbeauftragte in Cuxhaven ist Jennifer Rautzenberg, in Hemmoor ist Meike Glogau für diese Aufgabe zuständig. Trotzdem wird noch eine weitere Frau gesucht, die die Frauenbeauftragte bei ihrer Arbeit unterstützt und vertritt.

Wer sich dafür interessiert, meldet sich bitte beim Werkstattrat unter der Nummer: 04721/ 4398-233.

**Joe-Martin Lukat
(Werkstattrat)**

Anzeige

Kanzleigemeinschaft Cuxhaven

Ihr Recht in guten Händen

Edebohl Tietje

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Anwaltmediator

Große Hardewiek 22a Fon 04721-500 800
27472 Cuxhaven Fax 04721-500 810

tietje@kanzlei-tietje.de

www.kanzleigemeinschaft-cux.de

Abschied aus dem Werkhof



Von der langjährigen Gruppenfachkraft, Frau Nübel verabschiedete sich der Geschäftsführer der WWL, Herr Ludwigs- Dalkner sowie der Betriebsrat, Werkstattrat, Sozial-Dienst und Produktionsleiter.

An ihrem letzten Arbeitstag im Werkhof wurde Frau Nübel von Astrid überrascht, die eine kleine Rede vorbereitet hatte. Im Anschluss gab es dann für alle Kaffee und Kuchen. Anschließend bekam sie mehrere Geschenke, womit sie nicht gerechnet hatte. Zum Beispiel gab es verschiedene Karten, die selbst gebastelt waren oder über den PC gestaltet wurden und Blumensträuße. Dazu ein selbstgemachtes Fotoalbum und einen Rahmen mit Erinnerungsfotos. Frau Nübel hat über viele Jahre die Lohnkommission geleitet. Pünktlich zur Sitzung der Lohnkommission lagen immer die Ergebnisse auf dem Tisch. Wir waren alle sehr traurig und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Joe-Martin Lukat

Meine Teilhabe-Planung



Bei dem Teilhabe- Gespräch mit dem Sozialdienst der WWL, Herrn Lang äußerte ich den Wunsch, mehr Arbeiten am PC zu übernehmen.

Am Anfang musste ich noch von der Zweitkraft Yasmin etwas unterstützt werden. Zuerst muss der richtige Artikel in unserer Artikel-Liste gesucht werden. Im Anschluss werden Bestell-Nr., Chargen-Nr. und das aktuelle Datum eingetragen. Dann werden die Etiketten ausgedruckt und die grauen Klappkisten damit versehen. Aber so langsam bekam ich es auf die Reihe, als Vorlage nahm ich das Fax, was wir wöchentlich von der Firma zugeschickt bekommen. Ab und zu schaute die Gruppenfachkraft, Frau Braun, noch mal herüber, ob es Okay ist.

Joe-Martin Lukat

Abschied von Praktikantin Katrin



Wir hatten für zwei Wochen eine Schulpraktikantin in unserer Montagegruppe.

Sie erzählte uns, dass sie keine Vorstellung hatte, von der Arbeit in einer Werkstatt. Es war für sie eine neue Erfahrung. Sie war positiv überrascht, wie freundlich sie aufgenommen worden ist. In diesen 2 Wochen konnte sie einen ersten Eindruck von unserer Arbeit bekommen und hatte Gelegenheit auch die Mitarbeiter näher kennenzulernen. Von den Mitarbeitern erfuhr sie, dass es ihr hoch angerechnet wurde, dass sie jeden Tag zur Arbeit erschienen ist, auch wenn sie einen etwas weiteren Anfahrtsweg mit der Bahn von Otterndorf hatte. Außerdem wurde ihr gesagt, dass sie noch nicht alles gesehen hat von der Arbeit, die wir für die Firma machen. Die zwei Wochen Praktikum gingen dann viel zu schnell vorüber.

Joe-Martin Lukat

Danke und Tschüss



Harald Giesche und Herrn Oswald Findling mit einem herzlichen Dank und einem Präsentkorb verabschiedet. Alle 3 ausscheidenden Vorstandsmitglieder sind bei der Wahl zum neuen Vorstand auf der Mitgliederversammlung im September 2020 nicht wieder angetreten und haben nach vielen Jahren aktiver Vorstandsarbeit ihr Vorstandsmandat niedergelegt. Der Vorsitzende, Herr Edebohl Tietje, verabschiedete die 3 mit einem großen Dank für ihren Einsatz und wünschte für den neuen Lebensabschnitt alles Gute.

Aus privaten Gründen konnte Herr Happersberger an der Sitzung nicht zugegen sein, ihm wurde dieser Dank im Nachgang überbracht und ebenfalls ein Präsentkorb überreicht.

Werner Ludwigs-Dalkner
Geschäftsführer

Der Vorstand der Lebenshilfe Cuxhaven e. V. hat auf seiner letzten turnusgemäßen Vorstandssitzung

im Dezember 2020 die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Herrn Janusch Happersberger, Herrn

Anzeige



Die Fahrdienste bewegen

seit über 50 Jahren Menschen mit Behinderungen.
Bundesweit. Als Partner vieler Einrichtungen und Schulen.



Die Fahrdienste
bewegen <



> mit Sicherheit

> mit System

> Menschen

27751 Delmenhorst • Nordenhamer Straße 65 • Telefon: (04221) 129530
delmenhorst@diefahrdienste.de

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.diefahrdienste.de

Radeln für den Weihnachtsbraten



Die Firma Rad und Tour, mit dem Inhaber Thorsten Larschow und seiner Mannschaft, veranstaltet schon länger ein traditionelles „Radeln für den Weihnachtsbraten“ mit geselligem Beisammensein.

Sozusagen als Vorbereitung für das Weihnachtsfest, damit der Braten dann auch ohne schlechtes Gewissen richtig schmecken kann. Im Jahr 2020 war dann alles ganz anders. Herr Larschow lobte 500 Euro als Spende für die Stiftung Lebenshilfe aus, wenn die Teilnehmer es schaffen, in der Zeit vom 17.12.20 bis 23.12.20 (23.59h) zusammen insgesamt 500 Runden zu radeln. Als Strecke war die „Große Küstenheidenrunde“ ausgewählt und die Teilnehmer konnten sich, nach digitaler Anmeldung, alleine auf die Tour begeben. Eine Runde betrug ca. 13 Kilometer. Als ich davon erfuhr, war ich hell begeistert. Es passte alles zusammen: Radfahren, Gesundheitsförderung, Spaß und Hilfe für die Stiftung. Somit meldete ich mich mit meiner Frau sofort an. Auf der Strecke waren in dem Zeitraum 110 Teilnehmer coronagerecht unterwegs. Es gab keine Massen an Menschen, alle fuhren einzeln und meldeten die Ergebnisse in eine Whats-App-Gruppe. Es waren Eltern mit Ihren Kindern, Teilnehmer mit Hund, sportliche und sportlichste Radfahrer und Rentner dabei. Die älteste Teilnehmerin war eine Dame mit

80 Lebensjahren, die mit ihrem 11-jährigem Enkel fuhr. Jüngste aktive Teilnehmer waren zwei Jungens von 4 und 6 Jahren. Die Teilnehmer fuhren tagsüber zum Teil bei Sonne, im Regen, bei Dunkelheit. Die Strecke war hin und wieder nass und manchmal rutschig und der Schlamm spritzte bis an den Fahrrad-Helm. Dementsprechend sahen dann die Fahrräder und die Teilnehmer auch aus. Aber es hat einen Riesen-Spaß gemacht.

Auch deshalb, weil es anfangs nicht so aussah, dass die 500 Runden sicher erreicht werden können und damit der Ehrgeiz angestachelt war. In der Auswertung wurden dann aus 110 Teilnehmern per Los 55 virtuelle Teams gebildet und die Ergebnisse der Team-Teilnehmer addiert. Es gab Teams die fuhren in der Zeit zusammen 27, 39 und auch 54 Runden. Andere wieder 2 oder 6 oder 10 Runden. Jeder wie er wollte und es auch einrichten konnte. Unter den Teilnehmern mit der schnellsten und den meisten Runden wurden zudem noch Preise verlost. Aus der Familie von Thorsten Larschow wurde der Spendenbetrag von 500 Euro um eine Spende von 100 Euro aufgestockt, somit kamen für die Stiftung Lebenshilfe insgesamt 600 Euro zusammen.

Was war das Ganze doch für eine tolle Idee. Danke an Thorsten Larschow, danke an das Organisationsteam, danke an die Spender und danke an alle Teilnehmer.

Udo Ossenfort
Kuratorium Stiftung Lebenshilfe



600 Euro für Projekte der Stiftung Lebenshilfe

Unsere Stiftung Lebenshilfe erhielt im Januar 600,00 Euro aus den Händen von Torsten Larschow, dem Inhaber von Rad & Tour.

Er hatte kurz vor Weihnachten den Radfahr-Wettbewerb „Radeln für den Weihnachtsbraten“ ausgerichtet. Seine gespendeten 500,00 Euro hatte seine Schwester Maike Larschow noch um 100,00 Euro erhöht. Herr Larschow hat immer wieder originelle Ideen, Geld für die guten Zwecke der Stiftung zu sammeln. Herzlichen Dank dafür.

Brigitte Dittrich
Vorstand Stiftung Lebenshilfe

Wie ich mit dem Corona-Virus umgegangen bin **Mein Leben mit Corona Pandemie**



Seit fast über 1 Jahr leben Menschen mit der Pandemie zusammen.

Man muss auf vieles verzichten, man darf kaum Besuch empfangen und auch viele Freizeitaktivitäten und Veranstaltungen sind nicht möglich. Keine Umarmungen und kein Händeschütteln. Man muss im Alltag eine Mund- und Nasenbedeckung tragen. Händewaschen und Desinfizieren und ein Mindestabstand von 1,5 bis 2 Meter einhalten, wenn derjenige den Abstand nicht gewährleisten kann, muss eine Mund- und Nasenbedeckung getragen werden oder man muss ihm sagen, dass er bitte zurück gehen soll. Wir haben schon vieles gelernt über die Corona Pandemie. Wenn Besuch kommt, muss er

getestet werden. Wenn der Test negativ ist, darf die Person das Haus betreten. Und umgekehrt gilt es auch für uns. Ich hoffe, dass es bald mit dem Impfen los geht und dass das alles bald ein Ende hat und wir ein Leben wie vorher haben können; ohne Regeln und Abstand und dass wir wieder ohne Mund- und Nasenbedeckung zusammensitzen können.

P.S: bitte bleibt alle gesund und passt bitte alle auf euch auf!

Euer Markus Scheike

Ich fühlte mich ziemlich einsam. Ich finde die Einschränkungen blöd.

Mir haben die Discos, das Kino und meine Reisen gefehlt und die Maßnahmen im Werkhof fand ich auch ziemlich blöd. Und mir haben im Sommer Hitwave, das „Op no Dös“, das Grodener Straßenfest, Sommerabend am Meer und unser Sommerfest gefehlt. Den Kiosk vermisse ich auch. Mir geht die Maske auf den Geist und mir fehlt das Umarmen. Ich hoffe, dass 2021 so wird, wie ich es mir wünsche. Schade, dass es keine Flugreisen gibt, aber vielleicht wieder in 2022. Es gibt bestimmt 2021 andere Dinge, auf die ich mich 2020 gefreut hätte.

Sandra Giesche

Anzeige

Autohaus Otterndorf

Ihr Opel Partner
in Otterndorf, Cuxhaven & Umgebung

Unsere Leistungen:

- Inspektionen + Reparatur aller Marken
- Reifenservice / Glasservice
- Hol- & Bring Service (kostenlos)
- Unfallschadeninstandsetzung



**Serviceberater
Michael Hahn**

**Vereinbaren Sie
einen Termin!**

**7 Punkte
Sicherheitscheck
incl. Fahrzeugwäsche
GRATIS!**

HW Autohaus Otterndorf GmbH
www.autohaus-otterndorf.de

Raiffeisenstr. 1
21762
Otterndorf
Tel. 04751 2004



Wir stellen vor



Moin Moin zusammen,

mein Name ist Julian Gooß, ich bin 25 Jahre alt und wohnhaft in Otterndorf. Nachdem ich im Jahre 2014/15 mein Freiwilliges Soziales Jahr bei den Goornlüüd absolviert und die Grünpflege wie den Gartenbau für mich entdeckt habe, schloss ich im Sommer letzten Jahres meine dreijährige Ausbildung zum Gärtner im Garten- und Landschaftsbau ab. Nun kehre ich zum 01.01.2021 als neuer Gruppenleiter zu den Gärtnern zurück. Ich freue mich sehr, bekannte Gesichter wiederzusehen und erneut mit all den tollen Menschen hier zusammenarbeiten zu dürfen.

Liebe Grüße Julian Gooß



Moin moin an alle,

ich möchte mich kurz bei denen, die mich noch nicht kennen, vorstellen. Mein Name ist Joachim Morgenroth, ich bin gebürtiger Cuxhavener und bin 47 Jahre „jung“. In meinem erlernten Beruf als Koch war ich bis zu meiner Umschulung zur geprüften Fachkraft für Arbeit und Berufsförderung tätig. Während meiner Praktika in der WWL habe ich festgestellt, dass der Umgang mit Menschen mir sehr viel Spaß macht. Ich freue mich darauf, neue Herausforderungen zu meistern und viele nette Kollegen kennenzulernen. Ich bin seit dem 01.01.2021 in der Montage und Begleitung als Arbeitspädagoge tätig. Ich freue mich auf die kommende Zusammenarbeit.

Joachim Morgenroth



Ein herzliches Hallo!

Mein Name ist Jessika Techert und ich bin 40 Jahre alt. Mama von zwei wilden Jungs (15 und 5 Jahre). Ich habe mein halbes Leben in Berlin verbracht und brauchte dann einen Tapetenwechsel. Neuer Ort, neue Möglichkeiten! Ich bin im September 2017 von Berlin nach Cuxhaven gezogen und habe im September 2020 meine Ausbildung als Hauswirtschafterin beim Paritätischen Cuxhaven abgeschlossen. Durch ein Praktikum bei der Lebenshilfe Cuxhaven, habe ich einen tollen Eindruck gewonnen. Prima Bewohner und Kollegen kennengelernt. Jetzt arbeite ich seit dem 15. Dezember 20 überwiegend in der CMS, helfe in der AS und in der PS7 aus. Seit Februar reinige ich einmal in der Woche noch die Wohnschule. Ich freue mich sehr darauf, bald noch mehr liebe Menschen kennenzulernen. Bis dahin, bleibt GESUND und STARK.

Jessika Techert

Unsere Fahrt mit dem Wattwagen zur Insel Neuwerk



Am 15. August 2020 sollte die Fahrt mit dem Wattwagen von Holte-Spangen aus zur Insel Neuwerk gehen. Da es aber zu heiß war, sagte die Betreuerin, Frau Peisker, dass die Fahrt von Sahlenburg aus losgeht. Mitgefahren sind auf dem Wattwagen: Christin, Veronika, Helmut, Jörg, Rolf- Dieter und Ich. Nachdem wir gegen 15 Uhr 45 auf der Insel Neuwerk ankamen, machten wir unser Picknick im Schatten am ehemaligen Hamburgischen Leuchtturm, der 700 Jahre alt ist. Dort haben sich beim Leuchtturm auf der Insel insgesamt 48 Wattwagen versammelt. Zurückgefahren sind wir um 16 Uhr 30 nach Sahlenburg. Zum Schluss zeigte uns die Betreuerin vom Wattwagen aus die Wattkreuzung, woran die Wattwagenfahrer erkennen können, in welche Richtung sie müssen. Dabei erfuhren wir, dass 400.000 m² Steine in die Priele geschüttet wurden, um den Widerstand gegen die Strömung zu erhöhen. Als wir zu Hause in der Gruppe gegen 18Uhr 30 ankamen, sprachen wir darüber, dass wir von



diesem Ausflug sehr begeistert waren und dass es ein wunderschöner Tag gewesen ist.
Joe-Martin Lukat

Anzeige



DACHDECKEREI LAND WÜRSTEN!

■
 Schweizer
 Flachdecker
 Fassadenarbeiten
 Baukränne
 Zimmerelemente

Volker Wilkens
Handwerksmeister
 Mobil (0773) 834 8508

Ebnath - Abtiller Straße 3 - 77630 Würsten Nordseeküste
 Tel 04742 / 25-42 53 | Fax 04742 / 25-42 56

<http://www.dachdeckerland-wuersten.de>

Der Ausflug zum Klima-Haus



Am 23. August 2020 ging es mit dem Zug nach Bremerhaven zum Klimahaus.

Begleitet wurden wir von Frau Osterndorf und Frau Wäschebach. Kurz danach stieg dann Christoph in Nordholz dazu. Als wir in Bremerhaven ankamen, ging es mit dem Bus weiter zu den Havenwelten. Von dort aus liefen wir zu Fuß ins Klimahaus. Dort angekommen, wurde uns erklärt, dass der Ausstellungsbereich 11.000 m² hat.

Über die Seestadt Bremerhaven konnten wir den schönen Panoramablick von der Dachterrasse des Klimahauses genießen. Danach begaben wir uns auf eine Reise durch die Erdteile entlang des 8. Längengrades. Zum Beispiel begaben wir uns in die Antarktis sowie in den Tropenwald. Außerdem waren wir an der Südsee und reisten von Bremerhaven in die Schweiz. Nach unserem Rundgang durch das Klimahaus waren alle

davon hellauf begeistert gewesen. Bevor wir mit dem Zug zurück nach Cuxhaven fahren, gingen einige noch in den Shop hinein. Ich kaufte mir z. B. das Ausstellungsmagazin über das Klimahaus.

Joe-Martin Lukat

Anzeige



eww.
Arbeit & Bildung

Tel.:
04741 - 1317
Mail:
olendiek@eww.de

Ein Bereich der Elbe-Weser Welten gGmbH

Die GRÜNE KISTE vom Hof Olendiek
Wir liefern Vitamine frei Haus!

eww.de

Elbe-Weser Welten gGmbH Mecklenburger Weg 42 / 27578 Bremerhaven / 0471 6890 / info@eww.de / Geschäftsführer Robert Bau

Entdeckungsreise ins Watt



Eine Fahrradtour führte die sechs Teilnehmer des Arbeitsbegleitenden Angebotes nach Altenbruch an den Strand.

Angelika Brandt, aus Altenbruch stammend, hat sich neben der Fahrradstrecke ein interessantes Programm überlegt. Am 9. September fuhr sie mit ihrer Gruppe an den Strand und wurde vom Wachposten der DLRG empfangen. Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft sorgt an diesem Strandabschnitt für Sicherheit. Hier ist das Baden außerhalb des abgetrennten Bereiches besonders gefährlich, weil hier die Fahrrinne sehr nah am Strandbereich verläuft. Der Wachposten erklärte, wie eine Wasserrettung mit Boot, Rettungsweste und Funkgerät abläuft und was dabei zu beachten ist. Durch die Nähe zur Fahrrinne der Elbe und die gefährlichen Strömungen muss hier besonders aufgepasst werden. Dann ging es ins Watt! Kaum waren Schuhe und Socken ausgezogen, begann es auch schon zu regnen. Silke Hoffmann

begleitete die Gruppe als erfahrene Wattführerin. Sehr informativ und kurzweilig berichtete sie über die Tiere, die sich auf dem Meeresboden und im Wasser befinden. Mit Keschern machte jeder Teilnehmer sich auf die Suche nach Lebewesen im Wasser. Im mitgebrachten Aquarium wurden Krabben, Quallen und auch kleine Fische bestaunt und wieder freigelassen. Silke Hoffmann buddelte noch einen Wattwurm aus und erklärte, wie er sich durch den

Boden frisst und dabei das Watt reinigt. Das Interesse der Teilnehmer war groß- es wurden viele Fragen gestellt. Zum Schluss gab es noch für jeden einen Wurm aus Fruchtgummi, dann machte sich die Gruppe per Fahrrad auf den Heimweg. Angelika Brandt hat wegen der großen Nachfrage noch einen weiteren Termin angeboten. Da sollte das Wetter mitspielen.

Susanne Klose

Anzeige

Der Profi fürs Büro.
persönlich & online

- + Persönliche Vor-Ort-Betreuung
- + 24-Stunden-lieferservice
- + Online-Bestell-system
- + Lösungs-orientierte Beratung
- + Faire Preise

Ihr Bürofachhändler für Cuxhaven und Bremerhaven

büroprofi

Warnke
...für's Büro!

www.warnke-fuers-buero.de
Warnke... für's Büro
Falkenstrasse 12 • 27612 Loxstedt
Tel 04703-4370451 • Fax 04703-4370452
mail@warnke-fuers-buero.de

Der Werkstatttrat als Mitglied in der AG Reha



Es ging um das Thema: Benchmark. Dort sprachen wir darüber: Wo stehen wir in Cuxhaven und wo stehen die anderen Werkstätten? Haben wir uns in den Jahren verbessert oder verschlechtert? Außerdem wurde über den Teilhabeplan gesprochen. Wie viele Mitarbeiter einen aktuellen Teilhabeplan haben. Hier müssen wir noch besser werden. Viele Mitarbeiter waren lange krank, so dass wir da nicht so gut waren. Bei den Arbeits-Begleitenden-Angeboten gehen manche Mitarbeiter gar nicht zu den Kursen oder manche vergessen es, dort hinzugehen. Oft muss man die Mitarbeiter, die sich angemeldet haben, erinnern, dass sie regelmäßig zu den Arbeits-Begleitenden-Angeboten hingehen

müssen. Die Arbeits- Begleitenden-Angebote kosten viel Geld, auch wenn nicht viele teilnehmen. Das muss sich ändern, weil wir nicht so viel Geld verschwenden wollen. Das soll der Werkstatttrat auch in seinen Runden mit den Mitarbeitern besprechen. Wir haben auch darüber gesprochen, dass jeder einen anderen Arbeitsplatz ausprobieren kann. Alle Mitarbeiter in der Werkstatt der Lebenshilfe können in einem anderen Arbeitsbereich ein Praktikum machen, zum Beispiel im KuBi. Sie können auch auf einem Außenarbeitsplatz beschäftigt sein, z.B. in einem Hotel. Dazu können sie ein Praktikum machen und so die Arbeit kennenlernen.

Joe-Martin und Anke Lukat

Der Werkstatttrat als Mitglied in der AG Reha am 14. Oktober 2020.

Anzeige

Oßenbrügge ELEKTRO-SERVICE

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Datennetzwerke
- Telekommunikation
- Antennentechnik
- Hausgeräte-Service

Oßenbrügge Elektro-Service
Neue Industriestr. 1a
27472 Cuxhaven

Tel. 04721 -6 11 60
www.elektro-ossenbruegge.de
info@elektro-ossenbruegge.de

Möwe- Möglichkeiten sondieren und Wege suchen



Seit 1. Oktober 2019 gibt es im Bildungsbereich der WWL ein besonderes Angebot.

Das Jobcenter hatte eine Maßnahme ausgeschrieben, bei der die Gründe von Langzeitarbeitslosigkeit ermittelt, und wenn möglich, Beschäftigungsmöglichkeiten gefunden werden. Das Konzept der WWL überzeugte, so dass eine Zusammenarbeit mit dem Jobcenter zustande kam. Diese Maßnahme war befristet auf ein Jahr und wurde jetzt um ein weiteres Jahr verlängert.

Worum geht es genau?

Die Maßnahme ist für den Einzelnen begrenzt auf 11 Wochen, in der Zeit sollen die Gründe der Arbeitslosigkeit der meist langzeitarbeitslosen Menschen herausgefunden werden. Sich Zeit nehmen, individuelle Schwierigkeiten herausfinden und nach Möglichkeiten suchen, um die derzeitige Situation zu ändern, sind Aufgaben des Teams. Gibt es gesundheitliche Gründe, seelische oder körperliche? Wie sehen die Angebote in den verschiedenen Arbeitsbereichen

aus? Welche Jobs stehen zur Verfügung? Was kann zur Unterstützung getan werden? Gibt es Weiterbildungsmöglichkeiten? Kommen andere Berufe in Frage? Könnte die Werkstatt der Lebenshilfe ein möglicher Arbeitgeber in der Zukunft sein? Besteht eine dauerhafte Arbeitsunfähigkeit? Sie haben unterschiedliche Arbeitsschwerpunkte: Herr Proft sucht gemeinsam mit dem Teilnehmer nach den Gründen der Langzeitarbeitslosigkeit. Diese können sowohl im familiären Umfeld liegen, als auch in der körperlichen oder psychischen Gesundheit begründet sein. Wenn nötig, begleitet Herr Proft zu Pflegestützpunkten, Sucht- und/oder Schuldnerberatung, zu Psychotherapeuten und Psychiatern. Die Teilnehmer schätzen

die individuelle und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Möwe-Team. Das Zusammentreffen mit anderen Menschen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden, wird ebenfalls positiv bewertet. Neben der Beratung gibt es auch handwerkliche Arbeitsangebote. So entstanden verschiedene Vogelhäuser und die Gruppe baute und bepflanzte ein Hochbeet. Auch Fertigkeiten am Computer, die Recherche nach Arbeitsangeboten wurde unterstützt.

Bis zu 12 Teilnehmer werden hier zeitgleich beraten. Die Maßnahme findet in Teilzeit, in der Zeit von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr, statt. Als Psychologin steht Ana-Lena Mangels zur Verfügung. Ihr Büro befindet sich auf dem Werkhofgelände. Neben Beratungsgesprächen kann sie gemeinsam mit der Betriebsärztin Susanne Müller-Forte Diagnosen stellen, und auch abwägen, inwieweit der erste Arbeitsmarkt der richtige Platz ist. In manchen Fällen kommt auch ein Arbeitsplatz auf dem Werkhof in Frage. Das Möwe Team legt besonderen Wert darauf, zunächst einmal die Ursachen zu finden, um dann die passenden Schritte einzuleiten. Diese Vorgehensweise ist auch ein Grund für die erfolgreiche Arbeit, die dazu geführt hat, dass das Jobcenter auch weiterhin auf die Zusammenarbeit setzt.

Susanne Klose

Anzeige

www.fahrrad-kurier.com
0 47 21 / 39 42 77
0 41 41 / 7 88 22 73
www.mbe-stade.de
0 41 41 / 797 66 - 0




MAIL BOXES ETC.
#PeoplePossible

Klappe, die 1te- Filmdreh bei der Lebenshilfe



Anlässlich des 60sten Jubiläums des Vereins Lebenshilfe Cuxhaven e.V. hat der Vorstand beschlossen, einen Imagefilm in Auftrag zu geben.

Immer wieder gibt es Situationen, in denen sich die Vielfalt des Angebotes der WWL, der Assistenz, des Vereins und der Stiftung besser in einem Film als mit vielen Worten beschreiben lassen. Flyer und Broschüren können nicht alles so transportieren, wie es ein Imagefilm kann. Gleich 2 Filmteams waren unterwegs, um Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen bei ihrer täglichen Arbeit, ihrem Leben in den Wohnstätten, bei den Arbeitsbegleitenden Angeboten oder in der Freizeit zu begleiten. Es sollen 2 Filme entstehen- ein längerer, der das gesamte Angebot der WWL, der Assistenz, des Vereins und der Stiftung darstellen soll; und ein kürzerer, der in erster Linie den Arbeitsbereich vorstellt und sich an Auftraggeber richtet. Erst wurde der Bereich Assistenz gefilmt, dann ging es in den Werkstätten in Cuxhaven weiter. Der Wohnbereich

in der CMS und die Seniorenbetreuung, sowie die Betriebsstätte in Hemmoor wurden abgelichtet, ebenso ein Training der inklusiven Handballmannschaft. Es lief nicht immer alles nach Plan- aber auch das gehört dazu. Fast 2 Wochen waren wir unterwegs, um alle Bilder einzufangen, die wir nach Plan zu erledigen hatten. Manchmal dauerte es etwas länger und wir konnten nicht alle Termine pünktlich einhalten. Auf diesem Weg also: vielen Dank, dass alle so gut mitgemacht haben, für die Interviews, die tollen Einblicke in die Arbeits- und Lebenswelt und vor allem für die Geduld, die manchmal nötig war. Leider werden die Filme recht kurz, so dass nicht alle Personen, die einen Filmrechtüberlassungsvertrag unterschrieben haben, auch zu sehen sein werden. Wir sind alle gespannt, wie das Ergebnis aussehen wird!

Susanne Klose



Viel Betrieb auf der Baustelle



Die Baustelle Südersteinstraße 8 ist inzwischen voll in Betrieb gegangen.

So sind die Erdarbeiten erfolgt, die Pfahlgründungen ebenfalls und die Streifenfundamente und Bewehrung sind eingebaut. Derzeit werden die Mauern und Stützen des Erdgeschosses errichtet, damit dann die Decke des Erdgeschosses gegossen werden kann.

Bis Ende April soll der Rohbau fertiggestellt sein und mit den Arbeiten wie Einbau von Fenstern, Verlegung von Versorgungsleitungen, etc. begonnen sein. Ein strammer Zeitplan, der sicherlich auch etwas abhängig ist vom Wetter in den nächsten Wochen. Nach derzeitigem Stand ist mit Fertigstellung des Gebäudes im Spätsommer / Herbst 2021 zu rechnen. Die Betriebsstätte „De Bookbidders“ wird dann im September aus dem City-Center-Cuxhaven ausziehen und das Erdgeschoss beziehen. Die Bezugsfertigkeit

der Wohnungen ist für November geplant. Inzwischen liegt der Bewilligungsbescheid der N-Bank für die finanzielle Förderung des Bauvorhabens vor, so dass wir in die weitere Planung bezüglich der Kalkulation der Mieten und Nebenkosten einsteigen können. Für die Interessenten der Wohnungen sollen im März/April Infoveranstaltungen angeboten werden (falls

dann die Corona-Regeln es zulassen), um über die Wohnungen zu informieren und im Anschluss daran erste Mietverträge zu schließen.

Werner Ludwigs-Dalkner
Geschäftsführer

Anzeige

Elbe Orthopädie aktiv



Für Sie aktiv in: 27472 Cuxhaven, Friedrichstr. 16, Telefon 04721/56090
21745 Hemmoor, Hauptstr. 57, Telefon 04771/2415

www.elbe-orthopaedie.de

Die Wahl der Bewohnervertreter



Im vergangenen Jahr hielt Corona uns mächtig auf Trab. So traf es auch die Bewohnervertretung, viele Monate durften keine Versammlungen stattfinden.

Sogar die Wahlen zur neuen Bewohnervertretung mussten um einige Monate verschoben werden. Die bisherigen Bewohnervertreter erklärten sich zum Glück bereit, ihre Amtszeit entsprechend zu verlängern, hierfür ein riesiges Dankeschön! Im November 2020 war es dann endlich so weit, die neue Bewohnervertretung wurde gewählt. Aus den Wohnhäusern, den Wohngruppen sowie der Wohnschule müssen alle vier Jahre in der Lebenshilfe die Bewohnervertreter-Wahlen durchgeführt werden. Während der Arbeitszeit im Werkhof wurde der Schulungsraum der Werkstatt zum Wahllokal hergerichtet. Vorher mussten die Hände wegen der Hygiene-Regeln desinfiziert werden. Außerdem mussten die Wähler vor dem Schulungsraum die Abstände einhalten. Dies galt auch für die Mitglieder des Wahlausschusses.

Danach bekam jeder, bevor er in das Wahllokal ging, einen Stimmzettel, auf dem maximal 3 Kreuze gemacht werden durften. Ein besonderer Dank gilt dem Wahlausschuss, ohne deren Hilfe wir echt aufgeschmissen wären. Ihr habt einen tollen Job gemacht! Der Wahlausschuss hat eine der wichtigsten Funktionen bei den Wahlen, er organisiert und plant im Vorfeld den Ablauf. Auch während der Wahlen achtet er darauf, dass alles richtig läuft. Am Ende der Wahlen ist es auch der Wahlausschuss, der die Stimmen auszählen und bekannt geben muss. Unterstützt haben den Wahlausschuss Frau Ritter, Frau Netzlaff sowie Frau Wittmar. Am nächsten Tag wurde dann in der Seniorenbetreuung CMS und im Wohnhaus der Abendrothstraße einzeln gewählt.

Gegen Abend wertete der Wahlausschuss mit den Assistentinnen zusammen die Stimmzettel aus. Wir freuen uns auf eine spannende Zeit mit der neu gewählten Bewohnervertretung, bestehend aus: Frau Anke Lukat (CMS 2), Frau Nina Gravely (WG 7), Frau Britta Frebel und Frau Nadine Schinkel (beide WG 5), Herr Christoph Tiedemann (WG 1) sowie Frau Renate Blaschke, Frau Ulrike Adolph, Herr Rainer Kisser (alle WH AS).

Joe-Martin Lukat und Martina Ritter und Jessika Netzlaff (Vertrauenspersonen der Bewohnervertreter)

Spendenbox



2012 haben wir begonnen, die Spendenboxen des Vereins im Stadtgebiet zu verteilen.

Mehr als 25 Unternehmen beteiligten sich zu Beginn der Aktion, in den letzten Jahren sind diese allerdings weniger geworden. Seit Anfang an dabei sind zum Beispiel die Bäckerei Itjen, Tiedemann, die Schloss Apotheke, Fleischerei Busse und die Oliva Buchhandlung. Über 7400 Euro sind so innerhalb der letzten Jahre an Spende zusammen gekommen! Die K-Strandkorbvermietung ist noch länger dabei und sammelt seit vielen Jahren in jeder Saison Spenden für den Verein! Auf diesem Wege sagen wir allen Unterstützern: Herzlichen Dank für Ihr langjähriges Engagement! Ohne Sie wären viele Angebote des Vereins und auch der Assistenz nicht möglich gewesen! Wir freuen uns natürlich auch über Unternehmen, die in Zukunft dabei sein werden! Wer Interesse hat, meldet sich unter folgender Telefonnummer:
Frau Susanne Klose 04721/439841

Das Grundrezept des Marmeladenkochens



Am 03.12.2020 fand das Arbeitsbegleitende Angebot „weihnachtliche Marmelade kochen“ in der Hauswirtschaftsküche statt.

Es haben vier Teilnehmer am Kurs teilgenommen. Vor dem Kurs mussten wir unsere Hände desinfizieren, während des gesamten Kurses eine Maske tragen und durften nicht dicht aneinander stehen, wegen der Corona Regeln. Die Dozentin des Kurses war, mit der Unterstützung der Zweitkraft, Frau Paulsen, Frau Reher. Wir haben zwei Marmeladen gekocht, eine Beeren-Marmelade und eine weihnachtliche Apfel-Mango-Marmelade. Für die Beeren-Marmelade wurden Tiefkühl-Beeren mit Wasser und Gelierzucker in einem großen Kochtopf aufgekocht. Zeitgleich wurden die dicken Scheiben der Mangos mit dem Stabmixer püriert und ebenfalls mit Apfelsaft und Lebkuchen Gewürz aufgekocht. Während der Kochzeit musste man die Marmeladen rühren, damit sie sich nicht am Boden des Topfes festsetzen. Anschließend wurden leere Gläser mit der heißen Mar-

melade befüllt. Danach stellten wir sie für ein paar Minuten über Kopf, damit sich die Deckel fest ziehen konnten. Viele Hände, schnelles Ende und jeder Teilnehmer bekam mehrere gefüllte Gläser mit nach Hause.

Joe-Martin Lukat

Ein neuer Mit-Bewohner

Seit einiger Zeit müssen sich die Bewohner der CMS auf einen neuen Bewohner einstellen.

Dann am Sonntagvormittag beim Frühstück sagten die Betreuer, dass Menschen mit Autismus eine andere Auffassung als andere haben. Vor allem haben Menschen mit Autismus auch einen höheren Hilfebedarf. Nach dem Standortwechsel nimmt er am Arbeitsleben in der Werkstatt Cuxhaven teil. Anke und ich informierten uns im Internet darüber, dass Autismus eine Entwicklungsstörung ist, die mit Barrieren in dem sozialen Umgang zu tun hat. Täglich wird er im Wohnbereich bei jeder Sache begleitet, z. B. dass er etwas ruhiger und entspannter am Mittagstisch sitzen bleibt, bis alle mit dem Essen fertig sind. Wir freuen uns, dass er in unserer Gruppe aufgenommen wurde.

Joe-Martin Lukat

Anzeige



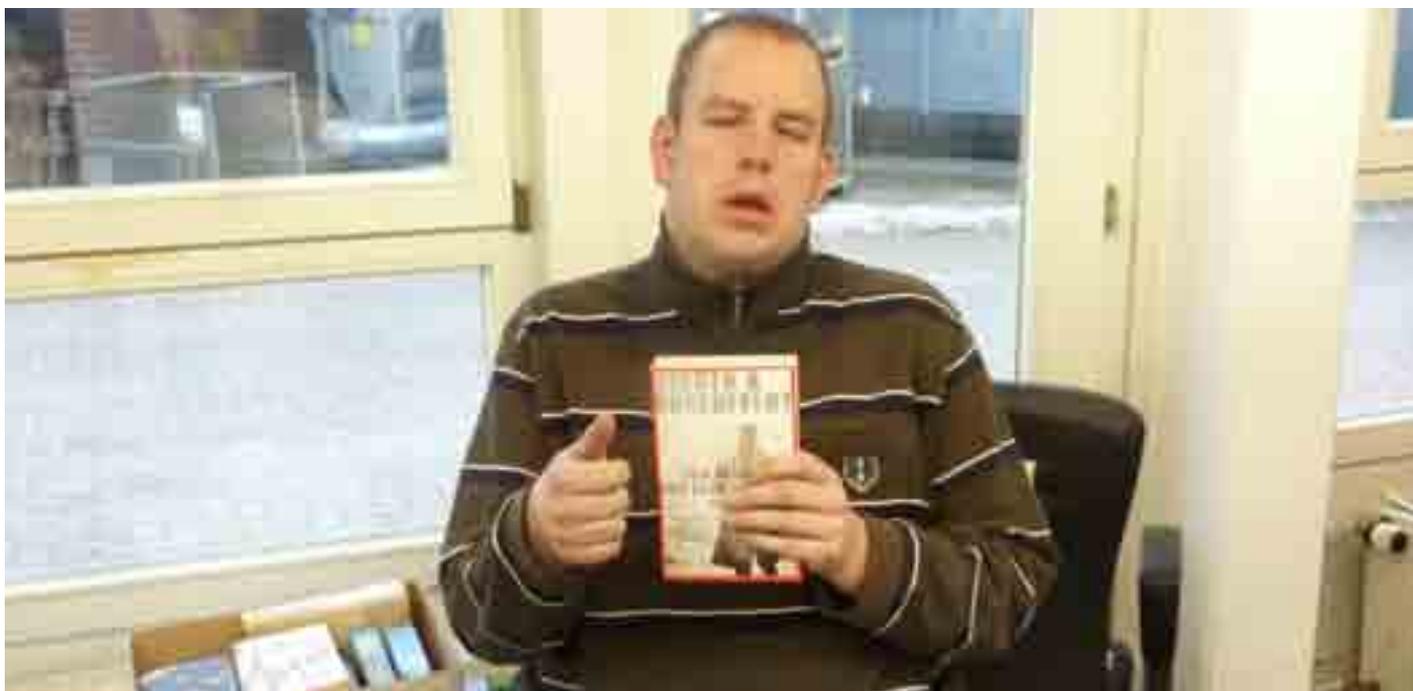
SANITÄR & MEHR OHG
Hogrefe & Rohwedder

CATHARINENSTR. 31 · CUXHAVEN
WWW.SANITAER-MEHR.DE

**HEIZUNG · VERSTOPFUNGSSERVICE
GASLEITUNGSSANIERUNG · 24-STD. NOTDIENST**

FON: 04721 - 393 180

Bücherverkauf stark angestiegen



Seit einigen Jahren findet in der Dienstleistungsgruppe der Verkauf von Büchern über Amazon statt.

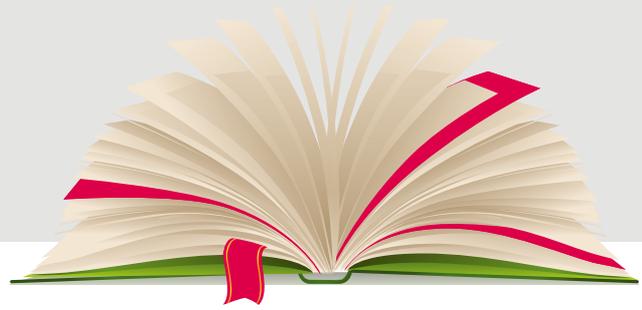
Das Prinzip ist recht einfach konstruiert: Gespendete Bücher werden mit Sorgfalt unserer Mitarbeiter nach Qualität geprüft. Bücher, die das Qualitätsmerkmal erreichen, werden dann über eine Software bei Amazon hochgeladen und zum Verkauf freigegeben. Einige Raritäten sind daher in den letzten Jahren über unseren „Ladentisch“ gegangen. So haben wir etliche Bücher verkaufen können, die einen Wert von über 30,- überschritten haben, das löste in unserer Abteilung schon manche Jubelstürme aus. Was sich in den letzten Jahren stark bemerkbar machte, war ein starker Kaufanstieg in der Vorweihnachtszeit.

Die Käufer zeigten, dass sie hin und wieder gerne ein Buch in die Hand nehmen, um es zu lesen und nicht vor dem Fernseher versauern. Auch beim zweiten Lockdown machte sich ein starker Anstieg von verkauften Büchern bemerkbar, so dass wir uns über reichlich Arbeit freuen dürfen.

Gruß Oliver Stepniak

Anzeige





cux-buch

**Sie haben alte Bücher,
die zum Wegwerfen zu
schade sind?**

Dann wären diese etwas für das neue
Arbeitsangebot „cux-buch“ des
Werkhofes.

Ihre Bücherspenden werden sor-
tiert, mit Hilfe einer Software am
PC bewertet und über das Internet
verkauft. Dadurch werden Arbeits-
möglichkeiten für Menschen mit
Behinderungen geschaffen.



Annahme der Bücher:

Werkhof und Wohnstätten Lebenshilfe
Cuxhaven gGmbH, Neue Industriestraße
51, 27472 Cuxhaven

**Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr
bis 16:00 Uhr und Freitag von 08:00 Uhr
bis 15:15 Uhr.**

Bei Rückfragen steht Ihnen die
Dienstleistungsgruppe unter der
Telefonnummer **04721-43 98 22**
gerne zur Verfügung.

*Bei umfangreicheren Spenden kann ein
Abholtermin vereinbart werden.*

Unsere Gewinner vom letzten Heft



Hallo liebe Leserinnen und Leser der Jahreszeiten,

In der letzten Ausgabe mussten 3 Fehler gesucht werden. Wir hatten ein Bilderrätsel mit vier Weihnachtsmännern. Die Weihnachtsmänner in den blauen Kästen hatten jeweils einen Fehler im Vergleich zu dem Weihnachtsmann im roten Kasten. Viele richtige Lösungen wurden uns zugeschickt.

Die Lösung hieß: **Kugelbaken**

Die 3 Gewinner heißen:

Edith Leddermann hat den 1. Preis gewonnen
Waltraut Mekelburg hat den 2. Preis gewonnen
Rolf-Dieter Langwald hat den 3. Preis gewonnen

Wir danken allen, die mitgemacht haben.
 Und die, die nicht gewonnen haben, bitte nicht traurig sein,
 vielleicht klappt es beim nächsten Mal.

Anzeige



Meisterbetrieb

Alter Weg 42
 27478 Cuxhaven
 04722 / 2920
 0176 / 20700650

- Installation
- Wartung
- Notdienst
- Badsanierung
- Solar

Unser neues Rätsel

Hallo liebe Leserinnen und Leser der Jahreszeiten!

Unser neues Rätsel:

Es ist mal wieder Zeit für ein neues Rätsel. Dieses Mal ist unser neues Rätsel mit fünf Bildern. Eines davon ist anders. Bitte kreuzt dieses an.



Schicken Sie die richtigen Antworten entweder per Post: WWL, Bürogruppe, Neue Industriestr. 51, 27472 Cuxhaven oder per Email (redaktion@lebenshilfe-cuxhaven.de). Oder einfach in der Bürogruppe vorbeikommen und die Antwort angeben. Einsendeschluss ist der 14. Mai 2021. Alle richtigen Einsendungen nehmen an der Verlosung teil.

Mit der Teilnahme am Rätsel bin ich damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns mein Bild mit dem jeweiligen Preis und meinem Namen veröffentlicht wird.

Zu gewinnen gibt es diesmal

1. Preis: 12.- € Gutschein für den CAP-Markt
2. Preis: 10.- € Gutschein für den CAP-Markt
3. Preis: 8.- € Gutschein für das KuBi

Viel Glück und viel Spaß!

Jubilare im Jahr 2020

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

an dieser Stelle finden Sie eigentlich immer ein Foto der Jubilars-Ehrungen der Jubilare aus dem jeweils zurückliegenden Quartal. Seit der Corona-Pandemie vor einem Jahr konnten wir diese Veranstaltungen im KuBi bei Kaffee, Tee und Kuchen leider nicht mehr durchführen.

Da im Moment auch nicht absehbar ist, dass das in Kürze wieder möglich ist, haben wir uns entschlossen, die Jubilare für das Jahr 2020 an dieser Stelle ganz herzlich zu ehren. Wir haben sehr viele Menschen, die im zurückliegenden Jahr auf 10 Jahre, 15 Jahre, 20 Jahre, 25 Jahre, 30 Jahre, 35 Jahre, 40 Jahre und sogar 45 Jahre Zugehörigkeit zur Lebenshilfe bzw. auf ihre Gesellschaften zurückblicken konnten.

Wir bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich für die Tätigkeit in unserem Unternehmen in den vielen Jahren. Wir wünschen allen Jubilaren, dass sie noch viele Jahre erfolgreich, glücklich und gesund weiterhin der Lebenshilfe und ihrer Gesellschaften treu bleiben können und gratulieren von ganzem Herzen.

Wir hoffen, dass wir ab 2021 die Jubilare wieder in gewohnter Form ehren können und wir gehen auch davon aus, dann wieder, wie gewohnt, mit Bild und Wort an dieser Stelle die Menschen vorzustellen.

Edebohl Tietje
- Vorstandsvorsitzender -
Verein Lebenshilfe Cuxhaven e. V.

Werner Ludwigs-Dalkner
- Geschäftsführer -
Werkhof & Wohnstätten
Lebenshilfe Cuxhaven gGmbH

Anzeige

PRINTING OFFICE

Grafik • Digitaldruck
Buchbinderei • Copyshop



**Sie haben die Idee, wir das Know-how,
die Technik und die Mannschaft!**

zuverlässig - schnell - termingerecht - preisgünstig



Segelckestraße 45-47, 27472 Cuxhaven
Tel.: 0 47 21-68 11 60, Fax: 0 47 21-68 11 63
debookbidders@lebenshilfe-cuxhaven.de



Jubilare im Jahr 2020



10 Anthes, Tim
 10 Baack, Jennifer
 10 Bargaen, Nadine
 10 Böker, Andreas
 10 Busch, Daniela
 10 Droege, Andreas
 10 Foege, Sebastian
 10 Hildebrandt, Christine
 10 Höpcke, Kevin
 10 Jantzen, Hendrik
 10 Quast, Lisa
 10 Strack, Barbara
 10 Unglaube, Stefanie
 10 Weickhardt, Dennis
 10 Wellm, John-Rasmus
 10 Bruns, Thomas
 10 Eisner, Tanja
 10 Herforth, Gerold
 10 Kniep, Ruth
 10 Schramm, Torben
 10 Arns, Susanne
 10 Schönhöft, Margaretha



15 Braas, Angelika
 15 Drütjons, Andrea
 15 Erbacher, Anne-Christina
 15 Gewiese, Mathias
 15 Hammann, Ralf
 15 Landsberg, Markus
 15 Menke, Manfred
 15 Sierck, Andreas
 15 Wehber, Niko
 15 Wierk, Michaela
 15 Lenzsch, Brigitte
 15 Nuebel, Nicole
 15 Jacobsen, Marion
 15 Lunow, Michael



20 Bösche, Andreas
 20 Bohmbach, Peter
 20 Buhl, Edelgard
 20 Feige, Steffen
 20 Foltmer, Maren
 20 Knust, Bettina
 20 Krause, Martina
 20 Müller, Heinz
 20 Niehaus, Christian
 20 Schröder, Tanja
 20 Thun, Nadine
 20 Tiedemann, Frank
 20 Tiedje, Annedore
 20 Wenselau, Torge
 20 von Kroge, Nils
 20 Meyn, Dirk
 20 Standtke, Birgit



25 Boucsein, Nicole
 25 Brühne, Heinrich
 25 Gotthardt, Thorsten
 25 Karsten, Mario
 25 Lukat, Marion
 25 Greineisen, Iwona
 25 Hoffmann, Elke
 25 Nübel, Jörg



30 Lukat, Anke
 30 Sломma, Nico
 30 Möller, Axel
 30 Hachmann, Sonja
 35 Borchert, Anette
 35 Findling, Michael
 35 Joost, Anja
 35 Strunck, Angela
 35 Wessel, Jörg



40 Henning, Britta
 40 Lühr, Norbert
 40 Strunck, Dieter



45 Rieche, Jürgen

Termine

Lebenshilfe Cuxhaven Assistenz Beratungsstelle Teilhabeleistung

Montag bis Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr
im Lebenshilfezentrum

Wernerstraße 22, 27472 Cuxhaven

Tel.: 0 47 21 / 50 85 214

assistenzdienste@lebenshilfe-cuxha-
ven.de

Redaktionsschluss: 18.05.2021

KuBi
Kulturbistro

**Bis auf weiteres finden
- keine -
Termine statt!**

Anzeige



**JUNG SEIN
ZAHLT
SICH
AUS!**

Spare bis zu 30 %*
auf die wichtigsten
Versicherungen.

**PLANLOS
WILLKOMMEN**

**VGH Vertretung Oliver Bode e. K.
ab März 2021**

Brahmsstraße 35

27474 Cuxhaven / Stadtmitte

Tel. 04721 53601 Fax 04721 53602

Lange Straße 20

27478 Cuxhaven / Altenbruch

Tel. 04722 2969 Fax 04722 2965

Sahlenburger Chaussee 16

27476 Cuxhaven / Sahlenburg

Tel. 04721 714171 Fax 04721 714172

www.vgh.de/oliver.bode

oliver.bode@vgh.de

* Gilt ab 01. Januar 2020 für junge Erwachsene
bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres auf
Privathaftpflicht (30%), Hausrat (30%), Unfall
(bis zu 20%) und Rechtsschutz (12%).

 Finanzgruppe

fair versichert

VGH 



Lebenshilfe Cuxhaven

Neue Industriestr. 51 • 27472 Cuxhaven
Tel: 04721-43 98 0 • Fax: 04721-43 98 46
www.lebenshilfe-cuxhaven.de



Verein

Herr Edebohl Tietje
Vorstandsvorsitzender
Telefon 0 47 21 -43 98 0
verein@lebenshilfe-cuxhaven.de
IBAN: DE49 2415 0001 0000 3062 82
BIC: BRLADE21CUX



Stiftung

Frau Brigitte Dittrich
Vorstandsvorsitzende
Telefon 0 47 21 - 43 98 0
stiftung@lebenshilfe-cuxhaven.de
IBAN: DE86 2415 0001 0000 3760 38
BIC: BRLADE21CUX



Assistenz

Herr Werner Ludwigs-Dalkner
Geschäftsführer
Telefon 0 47 21 - 43 98 0
assistenz@lebenshilfe-cuxhaven.de
VoBa Stade - Cuxhaven eG
IBAN: DE28 2419 1015 0117 2956 04
BIC: GENODEF1SDE



WWL Werkhof & Wohnstätten

Herr Werner Ludwigs-Dalkner
Geschäftsführer
Telefon 0 47 21 - 43 98 0
wwl@lebenshilfe-cuxhaven.de
VoBa Stade - Cuxhaven eG
IBAN: DE37 2419 1015 0119 7509 00
BIC: GENODEF1SDE

Neue Europäische Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO)

Die Informationen zum Datenschutz gemäß Art. 13 und 14 DSGVO finden Sie unter
www.lebenshilfe-cuxhaven.de/datenschutz.html

Impressum

Vereinszeitschrift „Jahreszeiten“

Herausgeber:

Lebenshilfe Cuxhaven e. V., Neue Industriestraße 51, 27472 Cuxhaven

Verantwortlich i. S. d. P.: Werner Ludwigs-Dalkner

Redaktion: Edebohl Tietje, Martin Fränzel, Joe-Martin Lukat, Klaus Erbacher, Marion Lukat, Florian Holz, Marina Schwanemann, Anke Lukat.

Auflage: 1850 Exemplare, **E-Mail:** redaktion@lebenshilfe-cuxhaven.de,

Titelbild: Ronny Poschitzke

Veröffentlichung und Kürzung von Beiträgen bleibt der Redaktion vorbehalten. Die Texte müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben.

Wir sind Mitglied in der Bundesvereinigung
Lebenshilfe für Menschen mit geistiger
Behinderung e.V.



Dachdeckerei • Klempnerei • Zimmerei
verlässlich, regional, nachhaltig
Ihr SOWADE-Team

SOWADE®

So soll ein Dach sein.



----- www.ddm-sowade.de -----

reclame.

web / print / foto / film / werbetechnik / messebau / design
f i y @reclamecuxhaven www.reclame.de

IHR FREUNDLICHER FRISCHEMARKT

CAP

...der Lebensmittelpunkt

Lieferservice!

DHL-Shop!

Gelbe Säcke!

Wir sind für Sie da:

CAP-Markt Cuxhaven

Freiherr-vom-Stein-Straße 46 • 27472 Cuxhaven

Tel: 04721-59 15 33 • Fax: 04721-59 15 34

capmarkt@lebenshilfe-cuxhaven.de

Mo. - Fr.: 7.30 - 19.00 Uhr und Sa.: 7.30 - 14.00 Uhr

Ein Partner der EDEKA



WWL Werkhof & Wohnstätten
Lebenshilfe Cuxhaven

Service.
Wir beraten
Sie gerne.

Klarheit
ist einfach.



ssk-cuxhaven.de

Wenn man kompetente
Finanzpartner in der Nähe
hat. Zu Ihren finanziellen
Zielen und Wünschen
beraten wir Sie ausführlich.

Schauen Sie bei uns vorbei.



Stadtsparkasse
Cuxhaven